

Erfolgreich mit CoCreation im Unternehmen

Ein
inspirierendes,
praxisnahes
Business-
Handbuch



Wie Führungskräfte durch innovative Zusammenarbeit Potenziale entfalten

Management Summary

CoCreation: Mehr als nur Zusammenarbeit

Definition:

Das „Co“ steht für das Gemeinsame – für Zusammenarbeit auf Augenhöhe, für das Miteinander statt Gegeneinander. Im „Co“ werden starke ICHs zu einem starken WIR.

„Creation“ betont das aktive Gestalten – CoCreation ist mehr als nur Kooperation oder Kollaboration. Es bedeutet, gemeinsam neue Ideen zu entwickeln, innovative Lösungen zu finden und Unternehmen zukunftsfähig zu machen.

Um das zu erreichen versammeln sich Mitarbeitende hinter einer **gemeinsamen Absicht** und wissen **welchen Nutzen sie stiften** wollen.

In der Unternehmenspraxis ist die Einbettung in die **Organisationsstruktur und die Unternehmenskultur** wesentlich.

Für wen ist dieses Buch ein Gewinn?

- **Führung mit Weitblick:** Sie wollen als Führungskraft oder Unternehmer:in CoCreation als Schlüssel für eine zukunftsfähige, innovationsfördernde und eigenverantwortliche Führung nutzen.
- **Zusammenarbeit auf einem neuen Level:** Sie suchen nach einem praxisnahen Rezept, um die Zusammenarbeit in Ihrem Unternehmen produktiver, inspirierender und effektiver zu gestalten.
- **Von Best Practices lernen:** Sie möchten lebendige Einblicke in echte Unternehmen erhalten und bewährte Erfolgsstrategien direkt auf Ihre Herausforderungen anwenden.
- **Komplexität gemeinsam meistern:** Sie sind bereit, alte Denkmuster zu durchbrechen und mit CoCreation Quantensprünge in der Team- und Unternehmenskultur zu ermöglichen.
- **Sofort in die Umsetzung kommen:** Sie erwarten neben fundiertem Hintergrundwissen praxisnahe Methoden, die Sie direkt anwenden und in Ihrem Unternehmen etablieren können.

Für
Führungskräfte,
die den Status quo
hinterfragen und
aktiv gestalten
wollen.

Kerninhalte des Buches

- Warum CoCreation jetzt entscheidend ist.
- Der konkrete Nutzen von CoCreation für Sie persönlich und Ihr Unternehmen.
- Wie CoCreation gelingt: Ein Ganzheitlicher Ansatz.
- Das Rezept: Schritt für Schritt zum Erfolg.
- CoCreation in Ihrem Unternehmen: Wo Sie starten können.
- Herausforderungen und Grenzen: Was Sie wissen sollten.
- Best Practice: CoCreation innerhalb eines und zwischen unterschiedlichen Unternehmen - Wie CoCreation auf den verschiedenen Ebenen im Unternehmen eingesetzt werden kann.

WARUM CoCreation der Schlüssel für eine zukunftsfähige Unternehmensführung ist:

CoCreation hilft Führungskräften,

1. für das eigene Unternehmen einen individuellen **Weg durch Transformationsprozesse** zu gestalten;
2. vorhandene Fähigkeiten und Kompetenzen aller Mitarbeitenden bestmöglich einzubeziehen und das bestehende **Potenzial** im Unternehmen besser **auszuschöpfen**;
3. mangelndes Teamgefühl und Überforderung durch **Aufbau stabiler Beziehungen** und **Kommunikation auf Augenhöhe** in Freude und Motivation zu wandeln;
4. die **Spaltung** zwischen Generationen, in Teams und durch Silos zu **überwinden**;
5. **Hierarchien und Netzwerkstrukturen zu verbinden**;
6. von **zu viel Bürokratie** zu Beweglichkeit zu gelangen;
7. Herausforderungen der **Digitalisierung** und der **KI stärkend** in die Zusammenarbeit zu **integrieren**;
8. **flexibler und innovativer** in der komplexen Welt von heute und morgen zu werden – im Unternehmen, mit Kunden und Partnern;
9. die **Beschränkung der eigenen (zeitlichen) Ressourcen** zu managen;
10. **persönliche Entwicklung zu ermöglichen und zu erleben.**

WIE Sie CoCreation in Ihrem Unternehmen umsetzen können:

Die **Basis** ist der **ganzheitliche Ansatz**, der **vier Dimensionen** der Zusammenarbeit in Unternehmen in die CoCreation einbezieht:

1. **Persönlichkeit** – Die individuelle Innenwelt – was jede einzelne Person in die Zusammenarbeit einbringt.
2. **Verhalten** – Die individuelle Außenwelt – wie sich Führung und Zusammenarbeit zeigen.
3. **Kultur** – Die kollektive Innenwelt – die Grundlage für echtes Miteinander.
4. **Organisation** – Die kollektive Außenwelt – der Rahmen, der Zusammenarbeit ermöglicht oder hemmt.

Bevor es losgeht lernen Sie günstige **Startpunkte** kennen. Im **Rezept** geht es um die **Zutaten**, die gebraucht werden und danach gibt es eine **Schritt-für-Schritt-Anleitung** für einen gelungenen **CoCreation-Prozess**.

Auch auf die **Herausforderungen und Grenzen** der CoCreation werden Sie vorbereitet. Damit sind Sie auch in schwierigen Situationen gewappnet.

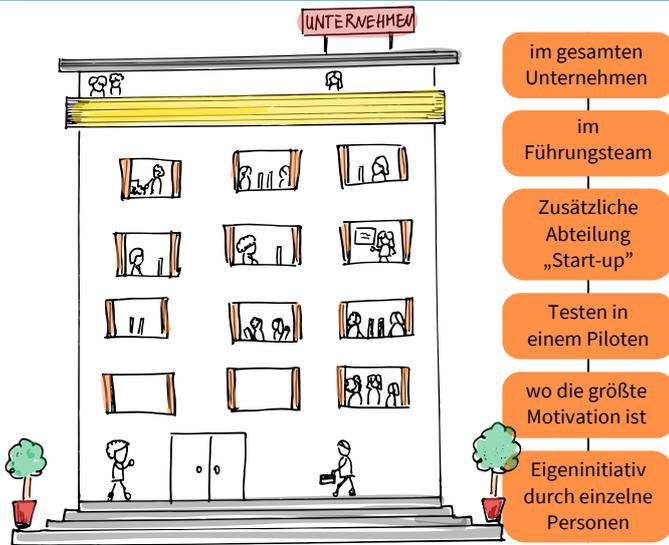
WAS CoCreation in der Praxis kann oder **WELCHE** konkreten Vorteile CoCreation für Teams, Führungskräfte und Unternehmen bringt:

... dazu finden Sie im **Praxisteil** des Buches Beispiele für CoCreation innerhalb eines und zwischen unterschiedlichen Unternehmen:

- **Organisatorische Neuausrichtung** und **Transformation** im Unternehmen
- CoCreation
 - im **Projekt-Team**
 - als **Führungsstil**
 - im **Co-Leadership**
 - im **Führungs-Team**
 - mit dem **Wettbewerb**
 - im **Partnersgeschäft**
 - mit **Kunden**
 - mit **KI**
- u.v.m.



Startpunkte der CoCreation



Es gibt **unterschiedliche Startpunkte**, um neue cocreative Fähigkeiten zu nutzen und zu entwickeln. Wo ist die Motivation am stärksten? Wo ist der Start am leichtesten? Wie könnte ein ›Trainingsplan‹ aussehen? Wie kommen wir am besten in die Umsetzung? Es ist wichtig, der **Energie zu folgen**. Hören Sie auf Ihre **Inspiration im Topmanagement**. Und spüren Sie, für welche Veränderung die meiste **Energie aus der Organisation** kommt.

Zutaten für erfolgreiche CoCreation

ICH

- Haltung
- Absicht
- Kompetenzen
- Anliegen

WIR

- Gemeinsame Absicht
- Gemeinsames Anliegen
- Diversität

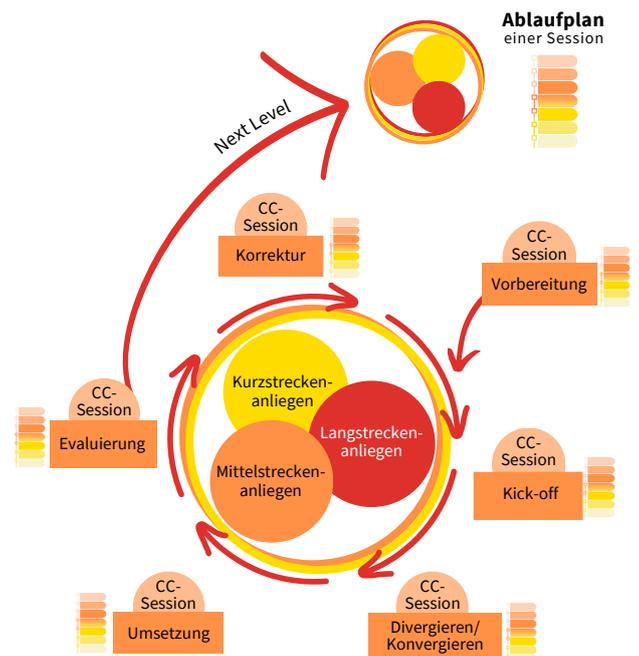
REGELN

- Vertrauen & Vertraulichkeit
- Verbindlichkeit & Verlässlichkeit
- Respekt & Wertschätzung
- Aufrichtigkeit & Ehrlichkeit
- Wesentlichkeit

Unsere
Checkliste

Prozess der CoCreation

1. Bevor Sie in den Prozess einsteigen, bedarf es einer **guten Vorbereitung**.
2. Im Kick-off holen Sie die Teilnehmenden ab und bringen sie auf eine **gemeinsame Informationsbasis**.
3. Alle Beteiligten steigen in die **vereinbarten Formate** im Unternehmen ein. Sie als Prozessverantwortlicher gewährleisten, dass begleitend **Gestaltungsräume** eröffnet werden, in denen sich die jeweiligen Beteiligten in separaten CoCreation-Sessions immer wieder gedanklich **öffnen und fokussieren**.
4. Sie schreiten zur Tat. Es ist wichtig, zu erkennen, was besser **in der Gemeinschaft** und was **alleine umgesetzt** wird.
5. Alle am Prozess Beteiligten betrachten das **Ergebnis**.
6. Ist das Ergebnis noch nicht zufriedenstellend, gehen die Beteiligten in die **nächste Runde** und versuchen es erneut auf einem anderen Weg.
7. Ist das Ziel erreicht, geht die Entwicklung für Unternehmen und Mitarbeitende auf einem **neuen Level** fortlaufend weiter.



Harald Schirmer: »Trust is the essential fundament on which people leave their comfort zone.«

Zum Thema **CoCreation als Führungsstil** sagt **Tobias Füchtenbusch:** »Führung **initiiert und begleitet**. Dabei bleibt sie offen für die **beste Lösung** und **lässt dem Team Freiraum**, die beste Lösung zu erarbeiten. Ich ziehe mich nicht gänzlich raus, sondern **schaffe den Rahmen für Offenheit**, für **Individualität** und andere Meinungen.«

Stimmen aus der Praxis, wie Sie sie im Buch finden...

Frank Wetterich sagt zum Gelingen von **Innovation und Transformation:** "Wenn ich ... auf den typischen ... **Produktentwicklungsgedanken** [schaue], dann ist **CoCreation der Standardentwicklungsprozess**. In 95 % der Fälle entsteht ein neues Produkt nicht als der geniale Gedankenblitz eines einzelnen Mitarbeiters, sondern gemeinsam in Entwicklungsteams. Viel spannender ist die Frage: »Wo wird CoCreation bewusst in **Transformations- und Umstrukturierungsprozessen** angewendet?«
... Ist auf der obersten Führungsebene das **WARUM** klar, beginnt ein Top-down-Prozess. Die Beteiligten creieren im Roll-out gemeinsam den Zielzustand. Nach meinen Erfahrungen ist dieser strukturierte Teamprozess in der **Transformation mit CoCreation** am besten umsetzbar. Die **Akzeptanz und Effizienz steigen**.

Auf die Frage nach **Grenzen und Herausforderungen** in der CoCreation-Praxis gibt **Frank Schöne-de la Nuez** Insights aus seiner Führungspraxis: "Es sind immer zwei Sphären wirksam: Was wir wollen [...] in Form eines Plans [...] und das, was machbar und auf der praktischen Ebene umsetzbar ist, greifbar in Form von Zahlen, Daten und Fakten."
... "In komplexen sozialen Systemen werden die **Transaktionskosten der Zusammenarbeit** häufig unterschätzt. Mit jedem zusätzlichen Akteur steigt der Koordinationsaufwand innerhalb der Gruppe." ... "Mehr Beteiligte bedeuten nicht zwangsläufig bessere Ergebnisse, da der **Grenznutzen mit zunehmender Anzahl der Akteure sinken kann**, es sei denn, man managet die jeweiligen Koordinationskosten."
... "In meiner Praxis versuche ich daher, **Zusammenarbeit und Einzelbeiträge** nicht als Gegensätze zu betrachten, **sondern als ein Spektrum**. Die Kunst besteht darin, die richtige Balance zu finden." ...

Frage aus der Feldstudie: Welchen Nutzen hat CoCreation als Führungsinstrument?

Maribel Gómez: »Die Verwaltung eines Projekts erfordert die Abstimmung einer Vielzahl von Ansätzen, um die gewünschten Ergebnisse zu erzielen. CoCreation fördert ein besseres Verständnis der Teile und des Ganzen im Laufe der Zeit.«

Dieter Hilla: »Die Mitarbeiter entwickeln stärker ihr eigenes Potenzial und leisten am Ende mehr.«

Frank Wetterich: »Bessere Lösungen mit hoffentlich höherer Akzeptanz.«

Andreas Buchloh: »Verbesserung der Arbeitsergebnisse, Erhöhung der Mitarbeiterzufriedenheit als Teilnehmer des Prozesses, höhere eigene Arbeitszufriedenheit als Führungskraft.«

Michael Sondermann: »Führung kann ein Stück weit losgelassen werden. Führungskraft wird Teil des Teams. Individuelle Stärken treten stärker in den Vordergrund – Teamentwicklung dynamisiert sich.«

Juliane Reinges: »Es motiviert die Teilnehmer!«

Anke Fengler: »Es erleichtert meine Arbeit als Führungskraft, da ich das Ziel immer vor Augen habe und Instrumente an die Hand bekomme, meine Mitarbeiter immer wieder neu zu motivieren.«

Zu CoCreation mit Kunden nennt

Thomas Reich folgende **Erfolgsfaktoren:**

1. Definition **klarer Anforderungen und Ziele gemeinsam mit dem Kunden**
2. Zusammenstellung eines **interdisziplinären Projektteams** unter Führung eines **erfahrenen Projektleiters**
3. Schaffung von **Transparenz und Vertrauen** durch **permanente Einbindung des Kunden** in allen wesentlichen Entscheidungsphasen
4. Wichtigkeit des Projektes sichtbar machen und **Motivation fördern** durch das Kommunizieren und Feiern von Zwischenerfolgen

Was HAUFE über uns sagt

Andrea Sternberg:

Diplom-Ökonomin, Unternehmensberaterin und Business Coach seit 2006 bei Sternberg Consulting. Sie ist spezialisiert auf die Begleitung von Menschen, die ihr Business verantwortungsvoll weiterentwickeln möchten. Ihr Fokus liegt darauf, Führungskräfte zu inspirieren und ihnen Umsetzungswege aufzuzeigen, um gemeinsam mit ihren Teams neue Potenziale zu entfalten. Sie kennt das "Corporate Life" genau und ist begeistert, welche Quantensprünge CoCreation für den eigenen und unternehmerischen Erfolg bewirken kann.



Andrea Sternberg und Nicole Ost sind leidenschaftliche CoCreatorinnen. Ihre Mission: Unternehmen und Führungskräfte auf ihrem Weg zu Klarheit, Wirksamkeit und nachhaltigem Erfolg begleiten.

Nicole Ost:

Volljuristin, Kauffrau und seit 2021 selbstständige Unternehmensberaterin. Ihr Credo lautet: "The Future of Success is bringing Leadership and CoCreation into Balance." Sie hat über 25 Jahre Konzernenerfahrung in der Finanzbranche und der Zusammenarbeit mit Mittelständlern. Insbesondere durch ihren Sprung in die Selbständigkeit weiß Nicole aus eigener Erfahrung, dass in jedem Menschen verborgene Potenziale stecken, die durch bewusste CoCreation leichter zum Vorschein kommen.

Unser Angebot

Unternehmensberatung und Business-Coaching

Unser Ansatz ist **ganzheitlich** und berücksichtigt sowohl die **individuellen Bedürfnisse** als auch die **Unternehmensziele**.

Wir bieten **maßgeschneiderte Lösungen** mit unterschiedlichen Bausteinen:

- ✦ Einzel-Coachings
- ✦ Workshops
- ✦ Trainings und
- ✦ Veranstaltungen.

Wir bieten Ihnen den Schlüssel zu einer neuen Ära der Unternehmens-, Mitarbeitenden- und Selbstführung.



**Ihre Meinung und Ihre Erfahrung
sind uns wichtig!**

**Was geht Ihnen beim Thema
Zusammenarbeit und CoCreation
als erstes durch den Kopf?
Haben Sie das Thema aktiv auf dem
Schirm oder wissen Sie nicht recht,
wie Sie es angehen können?**

**Teilen Sie Ihre Gedanken und
Erfahrungen ganz persönlich mit uns
oder besuchen Sie uns auf LinkedIn.**

<https://www.linkedin.com/company/startpunkt-leadership>

**Werden Sie Teil der
CoCreation-Community.
Wir freuen uns auf Sie!**

Contact Us

- ☎ Andrea Sternberg +49 175 7283446, Wuppertal
- ☎ Nicole Ost +49 173 7258977, Düsseldorf
- 🌐 www.startpunkt-leadership.de
- ✉ team@startpunkt-leadership.de

